

3.3 Leistungskonzept im Fach Sachunterricht

Es ist die Aufgabe des Sachunterrichtes in der Grundschule, die Kinder bei der Entwicklung von Kompetenzen zu unterstützen. Diese benötigen sie, um sich in ihrer Lebenswelt zurechtzufinden, sie zu erschließen, sie verantwortungsbewusst mitzugestalten (Lehrplan Sachunterricht Grundschule, S. 39). Auf diesen Kompetenzen beruhen die Kompetenzerwartungen, die die inhaltliche Orientierung für die Leistungsbewertung bilden.

Grundlage der Leistungsbewertung sind alle von den Kindern erbrachten Leistungen.

Bewertet werden auch Anstrengungen und Lernfortschritte sowie in Gruppen erbrachte Leistungen.

Mündliche, schriftliche und praktische Aufgabenstellungen stehen im Mittelpunkt des Sachunterrichts.

Individuelle Rückmeldungen haben im Bildungshaus Weerth-Schule einen wichtigen Stellenwert, Sie unterstützen das Kind, seine Lernentwicklung und den erreichten Kompetenzstand nachvollziehen zu können und Verantwortung für den eigenen Lernprozess zu übernehmen.

Teamfähigkeit, Arbeitsteilung und soziale Kooperation werden im Sachunterricht gezielt gefördert. Dazu werden die Wissbegierde der Kinder, ihr Interesse und die Freude an der forschenden und handelnden Auseinandersetzung mit der Umwelt geweckt und gefördert (Lehrplan Sachunterricht NRW 2008, S. 39).

Im Lehrplan Sachunterricht sind verbindliche Bereiche und Schwerpunkte formuliert, denen verbindliche Kompetenzerwartungen zugeordnet werden. Diese legen auf der Ebene der Sach-, Sozial- und Methodenkompetenzen fest, welche Leistungen von den Kindern am Ende der Schuleingangsphase und am Ende der 4. Klasse erwartet werden. Sie formulieren die zu erreichenden Ziele und geben Orientierung für die individuelle Förderung.

Fachbezogene Kompetenzen haben die Kinder erworben, wenn sie

- 🏠 zur Bewältigung einer Situation vorhandene Fähigkeiten nutzen und dabei auf vorhandenes Wissen zurückgreifen.
- 🏠 die wesentlichen Fragestellungen eines Themenbereiches verstanden haben und angemessene Lösungswege wählen.
- 🏠 beim Handeln auf sinnvolle Strategien zurückgreifen und neue Verarbeitungsformen entwickeln und erproben.

Fachbezogene Bewertungskriterien sind in diesem Kontext insbesondere

- 🏠 das Planen, Aufbauen und Durchführen von Versuchen.
- 🏠 das Anlegen von Sammlungen und Ausstellungen.
- 🏠 das Pflegen von Tieren und Pflanzen.
- 🏠 das Nutzen von Werkzeugen und Messinstrumenten.
- 🏠 das Bauen von Modellen.
- 🏠 das Anfertigen von Tabellen, Zeichnungen, Collagen und Karten.
- 🏠 das Recherchieren mit alten und neuen Medien.
- 🏠 das selbstständige und strukturierte Vorgehen in geöffneten Unterrichtsphasen.
- 🏠 das Vorgehen in Partner- und Gruppenarbeitsphasen.

Grundprinzip der Leistungserziehung ist es, das Kind mit seinem Leistungsvermögen ernst zu nehmen und es zu unterstützen, seinen Lernprozess zunehmend eigenverantwortlich mitzugestalten. Dazu gehört die Transparenz über die Leistungsanforderungen, die an das Kind und die Lerngruppe gerichtet werden.



Die Bewertungskriterien werden vom 1. Schuljahr an mit den Kindern thematisiert, so dass das Kind zur Selbsteinschätzung und Reflexion des eigenen Lernens ermutigt wird. Die transparente und wertschätzende Leistungsdokumentation ist uns in diesem Zusammenhang besonders wichtig.

Für den Sachunterricht wurden Rückmeldebögen entwickelt, die themenbezogen eingesetzt werden. Durch dieses methodische Vorgehen tritt die Lehrkraft in den Dialog mit dem einzelnen Kind und seinem Lernentwicklungsstand. Die individuelle Rückmeldung (siehe verbindliche Themen für den Sachunterricht in der Schuleingangsphase und in den Klassen 3 und 4) informiert das Kind über sein Fähigkeitsprofil und seinen Leistungsstand.

Wir haben uns auf 3 verbindliche Rückmeldebögen pro Schuljahr festgelegt und die zugrunde liegenden Methoden (z.B. Steckbrief für Jahrgang 1 und 2) einheitlich festgeschrieben. Jede Fachlehrerin hat die Entscheidungsfreiheit, den Arbeitsschwerpunkt mit der Lerngruppe zusammen festzulegen (z.B. Igel-Steckbrief in Jahrgang 1).

Als Naturpark-Schule legen wir großen Wert auf ganzheitliche Umweltbildung. Dazu arbeiten wir mit Naturparkführern unserer Umgebung eng zusammen. Für alle Lebensräume wurden Themenkisten erarbeitet, die allen Klassen und Jahrgängen für projektorientiertes Arbeiten zur Verfügung stehen.

Der Bau(m)wagen als grünes Forscherlabor umfasst das komplette „Forscherequipment“, das entdeckendes Lernen in Kleingruppen ermöglicht. Eine Inventarliste und Projektskizzen (z.B. Handbuch Bienenkoffer) ermutigen zum Einbeziehen des Mediums in den Unterricht.

Insbesondere für den Sachunterricht haben wir uns für alle Jahrgangstufen auf Aktivitäten mit einem Förster des regionalen Forstamtes OWL vereinbart. Schwerpunktmäßig wird der Lebensraum „Wald“ dazu altersgemäß erschlossen. Spiralcurricular bauen die Module der einzelnen Jahrgänge aufeinander auf.

Leistungsbewertung im Fach Sachunterricht

Folgende Bereiche umfassen die Leistungsbewertung im Sachunterricht der Schuleingangsphase:

Mündliche Mitarbeit

- quantitativ
- qualitativ (Interesse, Vorwissen)
- anwenden und reproduzieren erworbenen Wissens
- Problemstellung erkennen und mit eigenen Worten beschreiben
- Lösungsvorschläge entwickeln

Methodenkompetenz

- verschiedenen Medien Informationen entnehmen
- Ergebnisse sachgerecht darstellen (Plakat, Referat, Themenheft...)
- in einer Themenwerkstatt/an Stationen arbeiten
- Begründungen finden

Schriftliche Prozess- und Arbeitsdokumentation

- Selbstständigkeit
- Sorgfalt
- Vollständigkeit
- sachgerechte Zeichnungen (Genauigkeit, Größe, Beschriftung)
- bearbeiten von Zusatzaufgaben (eigene Recherche)

Prozess- und Arbeitshaltung bei praktischen Tätigkeiten

- 🏠 selbstständige Arbeitshaltung
- 🏠 zuverlässige Planführung
- 🏠 Genauigkeit und Sorgfalt bei allen Aufgaben
- 🏠 sachgerechter Umgang mit Materialien/Werkzeugen
- 🏠 selbstständiges und zuverlässiges Dokumentieren von Versuchen
- 🏠 Beobachtungs- und Analysefähigkeit
- 🏠 Teamfähigkeit bei PA

Medienkompetenz

- 🏠 Informationsentnahme (Bücher, Zeitschriften...)
- 🏠 erste Recherchen am PC

Lernen an außerschulischen Standorten

- 🏠 Interesse
- 🏠 Beteiligung
- 🏠 Verhalten (z.B. Regeleinhaltung)

Die Leistungsbewertung im Sachunterricht der Jahrgangsstufe 3 und 4 umfasst folgende Bereiche:

Mündliche Mitarbeit

- 🏠 quantitativ
- 🏠 qualitativ (Interesse, Vorwissen)
- 🏠 anwenden und reproduzieren neu erworbenen Wissens
- 🏠 Problemstellung erkennen und mit eigenen Worten beschreiben
- 🏠 Lösungsvorschläge entwickeln

Methodenkompetenz

- 🏠 Tabellen anlegen und interpretieren
- 🏠 Karten lesen
- 🏠 Zeitleisten nutzen und interpretieren
- 🏠 Interviews durchführen und auswerten
- 🏠 verschiedenen Medien Informationen entnehmen
- 🏠 Ergebnisse sachgerecht darstellen (Plakat, Referat, Themenheft...)
- 🏠 in einer Themenwerkstatt/an Stationen selbstständig arbeiten
- 🏠 Begründungen finden

Schriftliche Prozess- und Arbeitsdokumentation

- 🏠 Selbstständigkeit
- 🏠 Sorgfalt in Schrift und Zeichnung
- 🏠 Vollständigkeit
- 🏠 Einbringen vorhandenen/erworbenen Wissens
- 🏠 individuelle Prägung
- 🏠 sachgerechte Zeichnungen (Genauigkeit, Größe, Beschriftung)
- 🏠 bearbeiten von Zusatzaufgaben (eigene Recherche)

Prozess- und Arbeitshaltung bei praktischen Tätigkeiten/Experimenten

- 🏠 selbstständige Arbeitshaltung
- 🏠 zuverlässige Planführung
- 🏠 Genauigkeit und Sorgfalt bei allen Aufgaben
- 🏠 planen, aufbauen und durchführen von Versuchen/Modellen
- 🏠 sachgerechter/handelnder Umgang mit Materialien/Werkzeugen
- 🏠 selbstständiges und zuverlässiges Dokumentieren von Versuchen
- 🏠 Beobachtungs- und Analysefähigkeit
- 🏠 Teamfähigkeit bei Partner/Gruppenarbeit

Medienkompetenz

- 🏠 Informationsentnahme (Bücher, Zeitschriften...)
- 🏠 selbstständige Recherchen am PC

Lernen an außerschulischen Standorten

- 🏠 Interesse
- 🏠 Beteiligung
- 🏠 Vernetzung von Theorie und Praxis
- 🏠 Teamfähigkeit in Partner/Gruppenarbeit
- 🏠 Verhalten (z.B. Regeleinhaltung)

Wir haben uns im Bildungshaus Weerth-Schule auf folgende Themen verbindlich festgelegt:

Schuleingangsphase

- 🏠 Verkehrserziehung: Schulweg, Motorik- und Sicherheitstraining
- 🏠 Zusammenleben: Ich und die Anderen
- 🏠 Zeit: Kalender (Wochentage, Monate, Jahreszeiten), erste Uhrzeiten
- 🏠 Jahreszeiten (in der Natur):
 - Herbst (Igel/Eichhörnchen/Apfel)
 - Winter (Tiere im Winter)
 - Frühling (Frühblüher)
 - Sommer (Hecke, Wiese)
- 🏠 Haustiere/Zootiere: Bauernhof (Nutztiere), Zootiere
- 🏠 Körper/Gesundheit/Ernährung: Zähne, Sinne, gesunde Ernährung
- 🏠 Müll: Mülltrennung
- 🏠 Wasser: Schwimmen und sinken, Aggregatzustände, Bedeutung
- 🏠 Modellbau: Fahrzeuge/Boote/Türme
- 🏠 Magnetismus
- 🏠 Medien: Hard- und Software, erste Internetnutzung

Zu folgenden Methoden sind Rückmeldebögen entwickelt worden, die verbindlich eingesetzt werden:

- 🏠 Themenheft
- 🏠 Steckbrief
- 🏠 Plakat
- 🏠 Kurzreferat
- 🏠 Werkstattarbeit
- 🏠 Versuchsprotokoll

Auf folgende Themen haben wir uns im Bildungshaus Weerth-Schule für die Jahrgangsstufe 3 und 4 verbindlich vereinbart:

- 🏠 Verkehrserziehung: Radfahrtraining, Fahrradführerschein
- 🏠 Wasser: Wasserkreislauf, Wasserreinigung
- 🏠 Sexualerziehung: Frau - Mann, Pubertät, Zeugung - Geburt, Ich-Stärkung
- 🏠 Kulturpflanze: Getreide/Kartoffel
- 🏠 Müll: Müllvermeidung, Nachhaltigkeit
- 🏠 Zusammenleben anderer Kulturen: Steinzeit, Römer, Mittelalter
- 🏠 Ökosystem: Wald/Wiese/Hecke/Gewässer
- 🏠 Elektrizität: Stromkreislauf, Stromquellen
- 🏠 Schule und Umgebung: Kartenverständnis (Detmold/Lippe/NRW/Deutschland/Europa)
- 🏠 Medienerziehung: Internetrecherche, PP-Präsentation

Zu folgenden Methoden wurden Rückmeldebögen entwickelt, auf die wir uns verbindlich festgelegt haben:

- 🏠 Werkstattarbeit
- 🏠 Plakat
- 🏠 Referat
- 🏠 Lapbook
- 🏠 PP-Präsentation
- 🏠 Versuchsprotokoll

Projekt „Grünnasenbande“ und „Querwaldein“

Aktionen der Jahrgangsstufen mit Herrn Roefs vom Regionalforstamt OWL-Lippe

Jahrgangsstufe 1:

„Der Wald im Herbst“ (den Wald mit allen Sinnen erleben)

- 🏠 ca. 8 Wochen nach Schulanfang, Waldgang am Nachmittag, ca. 1 ½ Stunden, Eltern und Kinder
- 🏠 Waldgang mit der Patenklasse „Wissen weitergeben“, am Vormittag

Jahrgangsstufe 2:

„Der Wald im Winter“ (Naturparkpartner kennenlernen)

- 🏠 Januar/Februar, Besuch des Rolfschen Hofes „Tiere im Winter“, am Vormittag
- 🏠 Kennenlernen des „Bau(m)wagens“, Arbeiten als „Naturforscher“, evtl. mehrere Vormittage

Jahrgangsstufe 3:

„Der Wald im Frühling“ (den Naturpark entdecken)

- 🏠 April/Mai, „Waldwanderung mit Bärlauch“, am Vormittag
- 🏠 in Planung: Waldjugendspiele mit ganzem Jahrgang, am Vormittag

Jahrgangsstufe 4:

„Der Wald im Sommer“ (die Natur untersuchen)

- 🏠 Juni/Juli, Waldgang am Vormittag, Waldbodenanalyse

Parallelaktionen:

- 🏠 jährliche Naturprojektwoche (Mai/Juni)
- 🏠 halbjährliche Familienwanderung
- 🏠 halbjährliche Mitarbeiter/innenwanderung
- 🏠 in Planung: Waldfest/-Tag, soziale Spiele im Wald o.ä.

Für das Fach Sachunterricht haben wir uns bei der Leistungsbewertung auf folgende Gewichtung verständigt:

Die Zusammensetzung der Zeugnisbeurteilung Klasse 1/2

- 1 Schriftlich
- 2 Praktisch
- 3 Mündlich



Die Zusammensetzung der Zeugnisbeurteilung Klasse 3/4

- 1 Schriftlich
- 2 Praktisch
- 3 Mündlich

